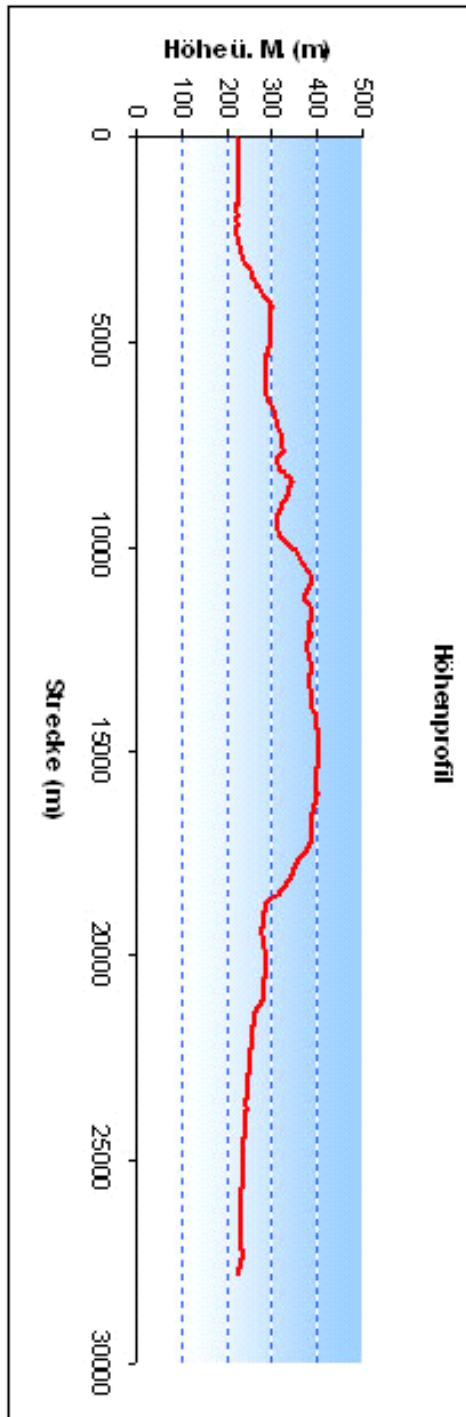


Gesamter Anstieg ca. 350 Höhenmeter
Zwei längere Anstiege, sonst welliges Gelände



Ausgangspunkt:

Parkplatz an der Stadtmauer, Großbottwar (an der L1100).

Streckenverlauf: (ca. 28 km)

Die Landesstraße 1100 überqueren und links in die Straße Richtung Aspach einbiegen, nach ca. 100m rechts auf den Alb-Neckar-Radweg wechseln. Am Ortseingang Kleinbottwar den Radweg verlassen und gradeaus durchs Baugebiet, bis zum Radwegschild (Friedhofstraße) und dann der Radwegbeschilderung zum Forsthof folgen. An der Wegegabelung rechts halten und nach dem Rückhaltebecken links, bis zum Wehrbachsee. Durch den Weinberg und am Waldrand rechts Richtung Forsthof (Rast möglich). Am Forsthof links abbiegen und Richtung Backnang der Straße folgen und den Autobahzubringer überqueren. Dem Waldweg entlang und an der nächsten Weggabelung links. Den Feuersee links liegen lassen und bei der nächsten Kreuzung rechts. Danach bergauf, rechts halten Richtung Weinberg. Nach Verlassen des Waldes die dritte Weinbergstraße links bis zum Wengerthäuschen,



danach links dem Weg durch den Wald folgen (Aussichtspunkt am Felsen). Weiter am Waldrand entlang und bei der nächsten Gabelung links durch den Wald Richtung Sinzenburg (auf der Höhe Rastplatz und Aussichtspunkt). Nach Verlassen des Waldes am Gasthof Neuwirtshaus die Straße überqueren, Richtung Völkleshofen einbiegen. Der Straße folgen, nach dem Löschteich in Völkleshofen links (Radweg). Am Waldrand rechts, im Wald nach ca. 500m links bis zur Krueiche. Scharf rechts Richtung Gronau, dann rechts am Waldrand entlang. Am Parkplatz die Kurzach überqueren und links der Straße Richtung Gronau folgen. Am Ortsende auf den Radweg wechseln und durch Oberstenfeld zurück nach Großbottwar. In Großbottwar nach dem Edeka rechts zurück zum Ausgangspunkt.

Geplant und erprobt
von der Klasse 10a
der
Matern-Feuerbacher-Realschule
Großbottwar
Schuljahr 2004/05

Vom Bottwartal zum Kurzacher Tal

Durch Weinberge und Wälder
rund um den Harzberg

